



HEFTIGE SCHNEEFÄLLE - BAUHOF UNTERSTÜTZT BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Veröffentlicht am 13.02.2021 um 06:30 von Redaktion Stodo.NEWS

Der Bauhof der Gemeinde Stockelsdorf ist für den Winterdienst auf den verkehrstechnisch wichtigen gemeindeeigenen Flächen verantwortlich. Hierzu zählen die Wege zu den Schulen, den Kindergärten und den Feuerwehrhäusern sowie Buslinien, Straßen zu den Gewerbegebieten und auch Verbindungsstraßen zwischen den Dorfschaften. Außerdem fallen darunter Straßen, die, z.B. durch starkes Gefälle, ein Gefahrenpotential haben. Ebenfalls Fußgängerüberwege, kombinierte Geh- und Radwege. Gehwege im Einmündungsbereich, Bushaltestellen und öffentliche Liegenschaften, wie z.B. das Rathaus.



Winterdienst / Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Der Winterdienst in den sonstigen Straßen ist gemäß Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Stockelsdorf auf die Anlieger übertragen. Das bedeutet: **Jeder Anlieger hat die Räum- und Streupflicht auf dem Gehweg sowie auf der Fahrbahnhälfte entlang der Grundstücksfront.**

Der Deutsche Wetterdienst hatte am 08.02. eine Warnung vor starkem Schneefall herausgegeben. Am Abend des 09. Februar kam es in der Gemeinde Stockelsdorf zu extremen Schneefällen mit Neuschneemengen bis zu 20cm in fünf Stunden. Erschwerend dazu kam starker Wind, der den Neuschnee verwehte.

Um 17:00h waren alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofes im Einsatz. Der Kampf gegen die Schneemassen dauerte bis in die späte Nacht. Doch selbst für die Großmaschinen des Bauhofes war es kaum zu schaffen, der Schneemassen Herr zu werden; eben geräumte Straßen waren im Nu wieder von einer Schneedecke überzogen.

Aufgrund dieser prekären Situation hat die Verwaltung entschieden am nächsten Morgen ausnahmsweise auch die Nebenstraßen zu räumen.

Die Verwaltung weist in diesem Zusammenhang aber alle Anlieger noch einmal auf ihre Pflichten nach der Straßenreinigungssatzung hin, die auch auf der Homepage der Gemeinde Stockelsdorf veröffentlicht sind.